

Wegweiser im Bildungssystem – Braucht man das? Gemeinnützige Elternstiftung lädt zu Online-Veranstaltung ein

Stuttgart, 11.11.2021. Am 2. Dezember 2021 veranstaltet die Gemeinnützige Elternstiftung Baden-Württemberg im Rahmen des Projekts „frEi - frühe Einbindung neu zugezogener Eltern“ ein Online-Event. Von 13:30 bis 17:00 Uhr wird die Frage diskutiert, welche Unterstützung Familien, die neu nach Baden-Württemberg kommen, benötigen, um sich im Bildungssystem zurechtzufinden. Teilnehmen werden unter anderem Sandra Boser, Staatssekretärin im Kultusministerium, sowie Prof. Dr. Anne Sliwka von der Universität Heidelberg. Die Teilnahme ist kostenfrei, die Anmeldung erfolgt über www.wegweiser-bw.de.

Wenn Familien aus einem anderen Land nach Baden-Württemberg kommen, ist vieles für sie neu – darunter das Schulsystem. Eltern müssen sich erst einmal einen Überblick verschaffen, wie das System aufgebaut ist, welche Möglichkeiten ihre Kinder haben und welche Entscheidungen zu treffen sind. Denn je nach Alter des Kindes liegt die Verantwortung bei ihnen. Unabhängig von ihrer Herkunft wünschen sich alle Eltern, dass ihr Kind erfolgreich durch die Schulzeit kommt.

Die Entscheidungen, die im Laufe des Schullebens getroffen werden müssen, ähneln Kreuzungen auf einer Reise. Um die richtige Abzweigung für das eigene Kind nehmen zu können, braucht es Wegweiser. Diese sollten ähnlich einer Straßenkarte die Umgebung darstellen – inklusive Steigung und Schwierigkeitsgrad. Doch wie genau muss solch ein Wegweiser aufgebaut sein? Wie kann eine frühe Einbindung in das Bildungssystem in Baden-Württemberg gewährleistet werden? Welche Angebote passen für unterschiedliche Zielgruppen?

Die Online-Veranstaltung am 2. Dezember geht diesen Fragen nach und betrachtet sie aus verschiedenen Perspektiven. Prof. Dr. Anne Sliwka vom Institut für Bildungswissenschaften der Universität Heidelberg beleuchtet das Thema aus wissenschaftlicher Sicht, während Lehrkräfte und Eltern ihre persönlichen Erfahrungen einbringen. Staatssekretärin Sandra Boser wird in der Podiumsdiskussion zu den politischen Ansätzen Stellung nehmen.

Das Thema „frühe Einbindung neu zugezogener Eltern (frEi)“ ist nicht nur für diejenigen relevant, die zugezogene Familien begleiten. Eine gelingende Einbindung der Eltern stellt einen wichtigen Schritt in Richtung Chancengleichheit dar, da Bildungsungerechtigkeiten verringert oder sogar vermieden werden – ein Ziel, das allen nützt.

Mehr Informationen zu dem Projekt sowie Anmeldung zu dem Event unter www.wegweiser-bw.de

Über die Elternstiftung

Die Elternstiftung Baden-Württemberg stärkt Eltern in ihrer Rolle als Partner*innen in Kita und Schule durch Information, Weiterbildung und Beratung. Sie ist eine Gemeinnützige Stiftung, wurde 1974 gegründet und ist in ganz Baden-Württemberg aktiv. Die Elternstiftung wird institutionell unterstützt und gefördert durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport sowie das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg.

Bildmaterial zu der Pressemeldung finden Sie unter www.wegweiser-bw.de/presse

Pressekontakt:

Esra Gülhan-Aras

Gemeinnützige Elternstiftung Baden-Württemberg e.V.

Silberburgstraße 158

70178 Stuttgart

Tel: 0711/ 505 303 11

esra.aras@elternstiftung.de

www.elternstiftung.de